

### 3. Liga: Glücklicher Punkt & bittere Niederlage

FC EDO Simme - FC Lerchenfeld 1:1

Unter der Woche fand die Partie gegen den FC Lerchenfeld statt. Es war zugleich das erste Heimspiel der ersten Mannschaft in der neuen Saison. Die Simmentaler hatten sich für dieses Spiel viel vorgenommen und wollten eine entsprechende Reaktion auf die Startniederlage gegen den FC Interlaken zeigen. Doch es waren die Thuner, die das Kommando übernahmen. Sie schalteten und walteten im Mittelfeld nach Belieben und liessen die EDO'ler viel laufen. Nur mit den Torchancen wollte es nicht ganz klappen. Aber nach 12 Minuten gingen die Gäste doch noch in Führung. Nach einem Flankenball auf die Strafraumgrenze lief Zünd aus dem Tor, doch der Thuner Stürmer war einen Schritt schneller am Ball und erzielte das erste Tor der Partie. Eine Reaktion auf den Rückstand blieb seitens EDO aus. Den Gästen wurden weiterhin viel Freiheiten gewährt, aber sie kamen bis zur Halbzeitpause nicht mehr gefährlich vor das Tor. Nach dem Pausentee präsentierte sich die Startelf kämpferischer. Die Zweikämpfe wurden angenommen und die Laufbereitschaft war nun auch deutlich höher als noch in der ersten Hälfte. Zusätzlich hatten die Gastgeber nun auch noch Glück, denn der Unparteiische entschied bei mehreren strittigen Entscheidungen gegen den FC Lerchenfeld. So blieben zwei Penaltypfiffe aus und ein wohl reguläres Tor wurde fälschlicherweise aberkannt. So war das Momentum plötzlich bei den Simmentaler. Nach einem Eckball war es Kampfsau Brügger, der den Ausgleich erzielte. Da keine weiteren Tore mehr fielen, konnte EDO den ersten Punkt der Saison verzeichnen.

FC Biglen - FC EDO Simme 4:2

Am Sonntag reiste Trainer Zizzo mit seinem Team ins Emmental zum FC Biglen. Heute sollte der erste Sieg verzeichnet werden. Doch das ohnehin schon knappe Kader des Fanionteams schrumpfte an diesem Wochenende auf ein absolutes Minimum an. Verletzungen, Reisen oder das Schwing- und Älplerfest in Estavayer waren Gründe für die zahlreichen Absenzen. Entsprechend war Trainer Zizzo zu mehreren Rochaden gezwungen und bot zusätzlich noch drei Spieler aus der zweiten Mannschaft auf.

Die Partie startete mit einem Kracher. Es war kaum eine Minute gespielt, als der Ball schon im Netz lag. Der Stürmer von Biglen konnte ohne grosse Gegenwehr in den Strafraum laufen und schob bereits früh zur Führung ein. EDO war geschockt, konnte sich aber fangen und begann umgehend den Ausgleich zu suchen. Die ersten Chancen wurden noch liegen gelassen, aber dann kam Sprintwunder Adili. Nach einem langen Ball von Zünd überlief der Wirbelwind locker den Innenverteidiger und schob zum verdienten Ausgleich ein. Danach entwickelte sich ein offenes Spiel mit Chancen auf beiden Seiten. Kurz bevor die Matchuhr 30 Minuten anzeigte, wurde Adili von Kapitän

Röthlisberger perfekt lanciert, so dass er alleine vor dem gegnerischen Torwart stand. Doch er scheiterte knapp. Beim direkten Gegenstoss konnten die Gastgeber jedoch erneut in Führung gehen. Dieser Treffer hätte allerdings nicht zählen dürfen, da der Stürmer sich in einer klaren Abseitsposition befand. Nun waren die Simmentaler in einer kurzen Schockstarre, denn Biglen gelang ein Doppelschlag. Nach einem langen Ball hinter die Abwehr konnte der Flügelspieler der Gastgeber alleine auf Zünd laufen, umspielte ihn und schob zum 3:1 ein. Das war dann auch der Pausenstand. Die beiden Tore fielen sehr ungünstig, da sie in einer Phase zu Stande kamen, in der EDO am Drücker war.

Nach der Pause übernahmen die Simmentaler gleich wieder das Kommando und drückten die Gastgeber in die eigene Spielfeldhälfte. Immer wieder kamen sie zu Abschluss, doch der so wichtige Anschlusstreffer wollte einfach nicht fallen. Zum Teil wurden Hochkaräter fahrlässig vergeben, doch EDO gab nie auf. Biglen fokussierte sich nur noch auf Konter, doch waren sie kaum mehr vor dem Tor von Zünd anzutreffen. Erst in der 80. Minute erzielte Jungen das 3:2 und hielt die Gäste so im Spiel. In gewohnter Manier liess er sich im Strafraum den Ball nicht mehr abnehmen und bezwang den Torwart in der nahen Ecke. Nun mussten die EDO'ler alles riskieren und warfen alles in die Waagschale, was sie noch hatten. Zudem stellte Trainer Zizzo auf einer Dreierabwehr um, damit ein zusätzlicher Stürmer auf dem Platz stand. Doch es kam anders, als erhofft. In der letzten Minute starteten die Gastgeber einen letzten schnellen Gegenangriff und wurden schliesslich noch belohnt. Anstatt 3:3 hiess es nun 4:2.

Aufgrund der zweiten Halbzeit wäre mindestens ein Unentschieden gerecht gewesen, doch EDO muss sich selbst an der Nase nehmen. Wieder einmal hatten sie in den Anfangsminuten und entscheidenden Phasen des Spiels gependet und das wird nun einmal bestraft. Doch auf der Leistung der zweiten Halbzeit kann man aufbauen und sich für das nächste Meisterschaftsspiel rüsten. Der FC EDO Simme empfängt den Aufsteiger aus Allmendingen am Samstag in Erlenbach. Anpfiff ist um 17.30 Uhr. Wir sehen uns! HOPP EDO!

#### Es spielten:

FC EDO Simme: Zünd, Schranz, Josi, Jutzeler, Wüthrich, Bratschi, Küng, Röthlisberger, Gfeller, Jungen, Adili

Ersatz: Kropf, Feuz, Grob

#### Tore:

1:0 2. Min; 1:1 15. Min Adili; 2:1 28. Min; 3:1 30. Min; 3:2 80. Min Jungen; 4:2 90. Min

Text: L. Wüthrich